



**Leuchtschirme der fünfziger Jahre** inspirierten das Designerduo ChiaramonteMarin zu der Leuchtenfamilie „Cone“ des italienischen Herstellers EMU. „Cone“ gibt es als Tischleuchte in zwei Größen, für die Wand und als über zwei Meter hohe Stehleuchte; Preise auf Anfrage.



**Für den „Colette outdoor“-** Sessel bei Minotti hat Rodolfo Dordoni eine Schale aus dünnen Stahlstreben erdacht, die wie die Basis in den Farben Lehm, Sonnenblume, Khaki-Grün und Rost erhältlich ist; Preis auf Anfrage.

## STÄBE UND SCHLAUFEN

Voluminöse Formen werden aufgelöst in filigrane Strukturen – die lassen sie so luftig und leicht wirken

**Ein Aluminiumgestell** macht Rodolfo Dordanis „Full Clubsessel“ aus der Serie „Bitta“ für Kettal leicht tragbar. Dazu kommen Stühle, Sofas, Tische und sogar eine Schaukel; Sessel ab 1700 Euro.

**Wie Nester** wirken die „Bay“-Möbel von B&B Italia. Doshi Levien haben ihnen eine doppelschalige Struktur gegeben, in der die Kissen und Polster Platz finden; ab 3550 Euro.

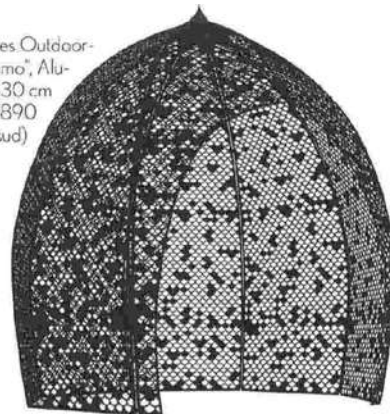


**Farbenlehre (10)**

Stuhl „Newport“ aus Aluminium, mit Armlehnen je 199 Euro (Cane-line)



Luftiges Outdoor-Zelt „Como“, Aluminium, 330 cm hoch, 8890 Euro (Exsud)



Kunststofftaube „Scout“, 31 cm hoch, 50 Euro (Ottmar Hörl)



**GARTEN**

Geschirrtücher aus Biobaumwolle, 2er-Set, 25 Euro (Vipp)



Zweisitzer „Terramare“, 175 x 86 x 72 cm, 2319 Euro (Eero)



Silestone-Steinblock „Charcoal Soapstone“, Preis auf Anfrage (Cosentino)



Flüssige schwarze Seife mit Olivenöl, Allzweckreiniger, 9 Euro (Marius Fabre)

**KÜCHE**



Stuhl „Aarhus“, Buchenholz mit Leder, 83 x 50 x 54 cm, 359 Euro (Bo Concept)



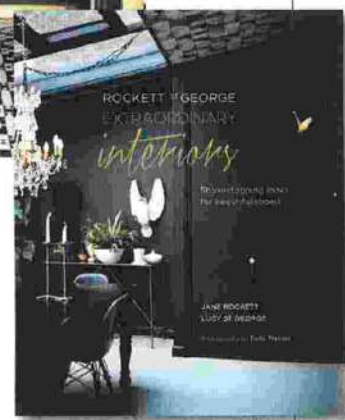
Bonbonniere aus schwarzem Porzellan, ø 14 cm, 99 Euro (Lyngby Porcelæn)



LINKS: Schwarze Küchenfronten zu graulichen Bodenfliesen. UNTEN: In ihrem Buch „Extraordinary Interiors“ zeigen Jane und Lucy, wie sie Räume mit Witz und Stil revitalisieren

**MIT EIGENSINN UND HUMOR**

Wenn diese zwei einen Raum gestalten, ist das Ergebnis weit entfernt von Mainstream und Massenproduktion. Mit ihrem ersten Buch präsentieren die selbst erklärten Design-Junkies Jane Rockett und Lucy St George vom Online-Homestore Rockett St George ungewöhnliche Interieurs und geben Einblick in ihre lockere Herangehensweise – von der ersten Inspiration über die Farbwahl bis zur Präsentation von Lieblingsstücken. **Ryland, Peters & Small, ISBN 978-1849758697, 19,99 Euro**



**H. STIL OUTDOOR**

TEXT CHRISTINA WETTER-NOHL

**PRÄCHTIG** ▶

Wie der namensgebende Pfau öffnet der *Peacock Lounge Chair* hier majestätisch sein Geflecht. Nettes Add-on: das gesteppte Polster. Von CANE-LINE, € 1.650



**STARK**

Der Klappstuhl *Quartz* von Ramón Esteve ist vom gleichnamigen Stein inspiriert und überzeugt durch Stabilität und klare Linienführung. Von VONDOM, € 120

# Freiluft-Design

Mit diesen Messe-Neuheiten aus Köln läuten Sie stilvoll die Outdoor-Saison ein

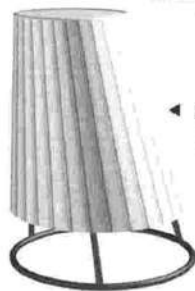
**ZWEISAM**

Doppeltes Glück verspricht die *Equinox Double Chaise Longue* aus Teakholz. Von TUUCI, ab € 8.000



◀ **RETRO**

Die Lampenkollektion *Cone* ist eine Liebeserklärung an die eleganten Nachtschlampen aus den 1950er-Jahren. Von emu, € 750



**STIMMIG** ▶

Teakholz und eine ansprechende Farbpalette in gedeckten Tönen hält die Kollektion *Loop*, bestehend aus Sessel, Sofa, Hocker und Tisch, bereit. Von GLOSTER, € 3.400



## TALK MIT JAN CRAY

DER MÖBELDESIGNER AUS HAMBURG BERICHTET VON NATÜRLICHEN MATERIALIEN UND DEM TREND, DRAUSSEN ZU KOCHEN

**H. Wie viel Inspiration bietet die Natur beim Designen von Möbeln?**

Beim Entwerfen von Outdoor-Möbeln ist der Bezug zur Natur ein wesentlicher Bestandteil. Naturbelassene Materialien wie rohes oder geöltes Holz wirken immer ehrlich und lebendig in ihrer natürlichen Umgebung. Spannung erzeugen hingegen kräftige Farben!

**H. Der spannendste Trend in Sachen Outdoor? Das Leben verlagert sich im Sommer nach draußen. Da sind Outdoor-Küchen definitiv der spannendste Trend.**

**H. Sie haben selbst eine Outdoor-Küche designt. Warum sollte man draußen kochen?** Für mich gibt es nichts Schöneres, als im Sommer mit Freunden und Familie draußen den Tag zu beginnen und ihn bei einem geselligen Essen an einer langen Tafel unter freiem Himmel zu beenden. Die Küche ist drinnen wie draußen das Kommunikationszentrum sowie der Dreh- und Angelpunkt eines jeden Zusammentreffens. Nur: draußen bietet sich einfach mehr Freiraum in jede Richtung. Es geht darum, gemeinsam die Natur und das Handwerk Kochen zu genießen.

FOTOS HERSTELLER, BENNO CRAY / WWW.BENNOGRAY.COM

**OASE**

*Apsara* von GIORGETTI

## AUSGEBREITET

Großflächige Lounge-Bereiche erobern den Garten



022 H.O.M.E.

Lounge-Möbel haben es schon längst nach draußen geschafft, doch der Trend geht jetzt noch einen Schritt weiter. Ganze Inseln breiten sich derzeit auf Rasen, Terrassenböden und Outdoor-Teppichen aus. GIORGETTI hat seine Outdoor-Kollektion *Apsara* dieses Jahr um ein Element mit Baldachin erweitert, das an „Tausendundeine Nacht“ erinnert. Patricia Urquiolas *Garden Layers* von GAN, die teppichähnlich auf den Boden gelegt werden und ebenso orientalische Nächte herauf-

beschwören, wurden in den drei neuen Farbausführungen Terrakotta, Grün und Blau vorgestellt. LIVING DIVANI präsentiert mit *Extrasoft* ein modulares Sofasystem, das beliebig erweitert und so zu einem unendlichen zusammenhängenden Loungeelement für drinnen oder draußen werden kann. Und VONDOM hat dem runden *Daybed Um*, das bereits mit Verdeck und Tischchen versehen ist, noch eine Rückenstütze für mehr Bequemlichkeit hinzugefügt.